ORGANISATORISCHES

Veranstalter

Landesbetrieb ForstBW
Postfach 103444
70029 Stuttgart

Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt
Baden-Württemberg (FVA)
Wonnhaldestraße 4
79100 Freiburg

Fakultät für Umwelt und Natürliche Ressourcen
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
Tennenbacher Str. 4
79106 Freiburg

Tagungsort

Regierungspräsidium Freiburg
Schwarzwaldsaal
Bissierstraße 7
79114 Freiburg

Wegweiser

Schiene
Ab Hauptbahnhof Freiburg oder der Innenstadt mit den Sraßenbahnlinien 1 (Richtung Landwasser) und 3 (Richtung Haid) bis Haltestelle Runzmattenweg. Nun etwa 100 m Fußweg in Richtung Westen.

Straße
Von der B31 (Zubringer Mitte) an der Ausfahrt Bischofslinde auf der Berliner Allee in Richtung Norden (Neue Messe), nach etwa 500 m rechts in die Bissierstraße abbiegen. Nach etwa 140 m ist die Zufahrt auf der linken Seite.

Tagungsgebühren

Teilnahmepauschale 15,00 Euro
Tagungsunterlagen und Pausenverpflegung

Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung mit den Zahlungsmodalitäten

Anmeldung

Verbindlich unter
http://www.fva-bw.de/termine

Silvia Pontuali, Telefon 0761-4018-190 (Vormittags)
kongressbuero.fva-bw@forst.bwl.de

Weitere Informationen

Dr. Kaisu Makkonen-Spiecker, Telefon 0761-4018-371
kaisu.makkonen-spiecker@forst.bwl.de

www.fva-bw.de

FVA Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg

Forstliche Nachhaltigkeit - Messen und Bewerten

24. Oktober 2013
Regierungspräsidium Freiburg

ForstBW

UNI FREIBURG

Baden-Württemberg

ZUM 300JÄHRIGEN JUBILÄUM DER FORSTLICHEN NACHHALTIGKEIT

Der Begriff Nachhaltigkeit wird mit dem Namen Hanns Carl v. Carlowitz verbunden. 1713 definierte er diesen Begriff in seinem umfangreichen Werk „Silvicultura Oeconomica“. Sein Anliegen dabei war, die durch Übernutzung ausgelaugten und devastierten Wälder nach dem 30jährigen Krieg wieder aufzubauen und dafür Sorge zu tragen, dass derartiger Raubbau künftig unterbleibt.

Das Prinzip, nicht mehr zu ernten als das, was nachwachsen kann, prägt seither die Forstwirtschaft. Der Begriff der Nachhaltigkeit hat in den vergangenen drei Jahrhunderten viele Bezugsgrößen erlebt: unter anderem Holzerträge, Betriebsvermögen, Reinerträge, Wertschöpfung, Naturproduktivität, Arbeitskräfte, Schutzwirkungen und Biodiversität. Insbesondere in den letzten Jahrzehnten hat die Nachhaltigkeit eine deutliche Erweiterung erfahren und schließlich alle Wirtschaftszweige und Lebensbereiche erobert. Heute umfasst das Prinzip der nachhaltigen Entwicklung ökologische, ökonomische, soziale und kulturelle Bestandteile zur Sicherung der intergenerationellen Gerechtigkeit.

Das Anliegen der Tagung ist es, mit Blick auf die Nachhaltigkeit Erreichtes zu würdigen und zu bewerten. Darüber hinaus sollen die aktuellen Herausforderungen im Zusammenhang mit der Umsetzung des Nachhaltigkeitsbegriffs in konkretes forstbetriebliches Handeln aufgenommen und diskutiert werden.

PROGRAMM

08:30 Anmeldung

09:30 Begrüßung

Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer
Regierungspräsidium Freiburg

Rektor Prof. Dr. Dr. h. c. Hans-Jochen Schiewer
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Landesforstpräsident Max Reger
Landesbetrieb ForstBW

Moderation

Landesforstpräsident Max Reger
Landesbetrieb ForstBW

10:00 Einführungsvortrag
Ressourcennachhaltigkeit weltweit

Dr. Walter Kollert
Food and Agriculture Organization of the United Nations

10:45 Kaffeepause

Nachhaltigkeit quantifizieren

11:15 Biomasse und Holzproduktion

Prof. Konstantin v. Teuffel, Prof. Dr. Ulrich Kohnle
Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg

11:45 Nährstoffmanagement von Waldböden

PD Dr. Klaus v. Wilpert
Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg

12:15 Waldbiodiversität

Dr. Rita Bütler Sauvain
Eidg. Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft

12:45 Mittagspause

Moderation

Prof. Dr. Jürgen Bauhus
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

14:15 Methoden zur Bestimmung der naturalen Nachhaltigkeit als Voraussetzung der Nachhaltigkeitssicherung

Prof. Dr. Udo Mantau
Universität Hamburg

Nachhaltigkeit bewerten

14:45 Multifunktionale Waldbewirtschaftung im Klimawandel - Management komplexer Systeme

Prof. Dr. Manfred Lexer
Universität für Bodenkultur Wien

15:15 Kaffeepause

15:45 Nachhaltigkeit als integrativer Anspruch an eine multifunktionale Waldbewirtschaftung - eine forstpolitische Betrachtung

Prof. Dr. Karl-Reinhard Volz
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

16:15 Umsetzung der Nachhaltigkeit in einem kommunalen Forstbetrieb

Oberbürgermeister Rupert Kubon
Stadt Villingen-Schwenningen

16:45 Nachhaltigkeit als gesellschaftspolitische Verantwortung - was können wir aus der Forstwirtschaft lernen?

Prof. Dr. Ernst Ulrich v. Weizsäcker
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

17:15 Schlusswort

Landesforstpräsident Max Reger
Landesbetrieb ForstBW